



iMovie HD

Einführung

Informationen zum Importieren und Bearbeiten von Videomaterial sowie zum Hinzufügen von Übergängen, Effekten, Titeln und mehr

Inhalt

Kapitel 1

- 4 **Willkommen bei iMovie HD**
- 4 Verwenden dieses Dokuments
- 5 Neue Funktionen in iMovie HD 6
- 6 Vorbereitung
- 6 Lernziele
- 7 Voraussetzungen
- 9 Weitere Informationen

Kapitel 2

- 10 **iMovie HD Kurzanleitung**
- 10 Schritt eins: Anlegen eines neuen Projekts
- 11 Schritt zwei: Importieren von Videomaterial in iMovie HD
- 15 Schritt drei: Auswählen des Videomaterials, das beibehalten werden soll
- 18 Schritt vier: Zusammenstellen Ihres Films
- 20 Schritt fünf: Hinzufügen von Fotos zu Ihrem Film
- 23 Schritt sechs: Hinzufügen von Titeln und Text
- 26 Schritt sieben: Anpassen von Clips
- 29 Schritt acht: Hinzufügen von Übergängen
- 31 Schritt neun: Hinzufügen einer Audiospur
- 32 Hinzufügen von Audiomaterial zu Ihrem Film
- 33 Anpassen der Länge eines Audioclips
- 34 Anpassen der Lautstärke eines Audioclips
- 35 Schritt zehn: Bereitstellen Ihres Films

Kapitel 3

- 37 **iMovie HD im Überblick**
- 37 iMovie HD Projektfenster
- 38 Das Hauptfenster
- 39 Clipansicht
- 40 Zeitachsenbereich
- 41 Clipbereich
- 42 Bereich „Themen“
- 43 Medienübersicht
- 43 Audio
- 44 Fotos

45	Bereich „Bearbeiten“
46	Titel
47	Übergänge
48	Videoeffekte
49	Audioeffekte
50	Bereich „Kapitel“

In diesem Dokument erfahren Sie, wie Sie sehenswerte Filme erstellen, die professionell wirken und Ihre Zuschauer begeistern werden.

iMovie HD ermöglicht es Ihnen, aus Ihren Privatvideos besonders schnell und einfach Filme anzufertigen, die Kinoqualität besitzen. iMovie HD ist für die neusten HD-Camcorder (High Definition) ebenso eine ideale Ergänzung wie für die kleinsten und preisgünstigsten Kameras. Durch die zahlreichen neuen Funktionen von iMovie HD gelingt es im Handumdrehen, faszinierende Filme anzufertigen, die im Internet oder auf DVDs bereitgestellt werden können.

Verwenden dieses Dokuments

Dieses Dokument ist in drei Kapitel unterteilt, sodass Sie die benötigten Informationen ganz einfach finden können.

- **Kapitel 1 „Willkommen bei iMovie HD“:** Dieses Kapitel enthält eine kurze Beschreibung der wichtigsten neuen Funktionen von iMovie HD und Hinweise, wo Sie weitere Informationen zu iMovie HD finden.
- **Kapitel 2 „iMovie HD Kurzanleitung“:** Anhand der Anweisungen in diesem Kapitel erfahren Sie, wie Sie Videomaterial aufnehmen und einen einfachen Film erstellen, den Sie auf unterschiedliche Weise weitergeben können.
- **Kapitel 3 „iMovie HD im Überblick“:** In diesem Kapitel lernen Sie die Darstellungsmöglichkeiten und Steuerelemente von iMovie HD kennen. Sie können das Kapitel auch als praktisches Nachschlagewerk bei der Erstellung Ihrer eigenen iMovie HD Projekte verwenden.

Neue Funktionen in iMovie HD 6

- **Verbesserte Leistung:** iMovie HD 6 nutzt die Leistung von Mac OS X Tiger und QuickTime 7 und ermöglicht dadurch ein schnelleres Rendern von Effekten und eine erstklassige Videoqualität. Experimentieren Sie mit eindrucksvollen neuen Videoeffekten und sehen Sie sich die Ergebnisse sofort an. iMovie HD überzeugt durch schnelles, intuitives Arbeiten, angefangen beim Importieren von Material bis hin zum Bereitstellen Ihres fertigen Films.
- **Optimierte Benutzeroberfläche:** Dank der optimierten Bearbeitungsbereiche und Steuerelemente von iMovie HD ist das Erstellen und Bearbeiten Ihres Films nun einfacher als jemals zuvor. Sie können sogar eine Live-Vorschau von Übergängen, Titeln und Effekten im großen iMovie Monitor anzeigen, um genau zu sehen, wie diese Elemente in Ihrem Film wirken.
- **Mehrere geöffnete Projekte:** Öffnen Sie mehrere iMovie HD Projekte gleichzeitig, um einzelne Video- und Audioclips oder sogar einen ganzen Film oder einen Teil eines Films von einem Projekt in ein anderes zu kopieren. Sie können auch mehrere Versionen desselben Projekts öffnen, um unterschiedliche Filmschnitte zu vergleichen.
- **Von Apple gestaltete Filmthemen:** Mit iMovie HD 6 ist es so leicht wie nie, Ihrem Film ein professionelles Erscheinungsbild zu geben. Wählen Sie einfach ein gewünschtes Thema aus. Wählen Sie dann aus den angebotenen Titeln und visuellen Effekten die passenden Objekte aus, um wirklich beeindruckende Ergebnisse zu erzielen. Themen verwenden anspruchsvolle Bewegungseffekte und Compositing-Elemente, mit denen sich sogar Videos und Fotos mit professionellen Hintergründen und animierten Grafiken kombinieren lassen.
- **Neue Audioverbesserungen:** Sie möchten Windgeräusche oder das Kamerasurren entfernen? Oder Sie möchten den Bass und die Höhen in einem bestimmten Video- oder Audioclip anpassen? Sie können jetzt den grafischen Equalizer von iMovie HD verwenden, um die Pegel der einzelnen Audiofrequenzen einzustellen. Sie haben außerdem die Möglichkeit, die Tonhöhe Ihres Audiomaterials zu ändern und Nachhall- und Verzögerungseffekte oder andere Audioeffekte hinzuzufügen, sodass Ihre Filme so gut klingen wie nie zuvor.
- **Verbesserungen der Funktion „Magic iMovie“:** Nun können Sie mit iMovie HD sogar zaubern (fast zumindest). Verwenden Sie die Funktion „Magic iMovie“, damit iMovie HD Ihr Video importiert und einen ansprechenden Film für Sie erstellt. Mit iMovie HD 6 können Sie auswählen, ob iMovie HD Ihr Band vor dem Importieren zurückspulen soll, und Sie können sogar festlegen, wann die Aufzeichnung von Material beendet werden soll.

- **Mehr Flexibilität bei der Veröffentlichung im Internet:** In iMovie HD sind wichtige Elemente von iWeb integriert, dem neuen Apple Programm für Veröffentlichungen im Internet. Damit erhalten Sie mehr Flexibilität, um Ihre Filme genau nach Ihren Wünschen zu präsentieren. Unabhängig davon, ob Sie Ihren Film auf einer eigenen Web-Seite anzeigen, in einem Blog verwenden oder einen in iMovie erstellten Video-Podcast veröffentlichen möchten, bietet iWeb kreative Optionen, mit denen Sie Ihre Filme ganz einfach im Web publizieren können.
- **Noch engere iLife Integration:** Alle Ihre digitalen Medien – Ihre Musiktitel, Fotos und Videoclips – werden gemeinsam zu Video-Diashows und Filmen kombiniert. Mit iMovie HD 6 können Sie sogar eine Audiospur für Ihren Film direkt in GarageBand erstellen.
- **Zeitraffer für Video:** Die neue Importfunktion mit Zeitraffer von iMovie HD ermöglicht es Ihnen, die Entwicklung eines Ereignisses (etwa das Aufblühen einer Rose) in einem Bruchteil der Zeit anzuzeigen, die in Wirklichkeit dafür benötigt wird.

Vorbereitung

Damit Sie die hier beschriebenen Schritte leichter nachvollziehen können, empfiehlt es sich, dieses Dokument auszudrucken, bevor Sie beginnen.

Bei vielen der hier und in der iMovie HD Hilfe genannten Schritten müssen Sie Befehle aus den Menüs in der Menüleiste auswählen. Menübefehle werden wie folgt dargestellt:

Wählen Sie „Bearbeiten“ > „Kopieren“.

Dabei steht das erste Wort nach *Wählen Sie* für einen Menünamen in der iMovie HD Menüleiste. Die nachfolgenden Begriffe bezeichnen die Objekte, die Sie aus dem Menü auswählen.

Lernziele

Wenn Sie die Schritte im Kapitel „Kurzanleitung“ befolgen, erfahren Sie, wie Sie aus Ihrem Videomaterial einen einfachen Film mit einem Titel, Übergängen zwischen Clips und einer Audiospur erstellen. Zudem erhalten Sie Informationen zu folgenden Bereichen:

- Beschneiden und Trimmen von Videomaterial
- Hinzufügen von Bewegung zu Fotos mithilfe des Ken Burns Effekts
- Trimmen von Audioclips
- Anpassen der Lautstärke
- Synchronisieren von Audio- und Videomaterial
- Bereitstellen Ihres fertigen Films

Voraussetzungen

Sie benötigen Folgendes, um die Kurzanleitung vollständig durcharbeiten zu können:

- iMovie HD 6, installiert auf Ihrem Computer
- Digitales Videomaterial auf einem Camcorder oder auf Ihrer Festplatte
Die Einführung enthält Informationen dazu, wie Sie digitales Videomaterial von Ihrem Camcorder aufnehmen und über ein FireWire Kabel in iMovie HD importieren. Wenn Sie digitales Videomaterial von einem Flash-Gerät verwenden oder Video von einer iSight Kamera aufnehmen möchten, öffnen Sie iMovie und wählen Sie „Hilfe“ > „iMovie HD Hilfe“. Geben Sie dann den Begriff „Importieren“ in das Suchfeld ein. Sie erhalten daraufhin Anweisungen zum Importieren von Videomaterial von anderen Speicherorten oder Geräten.
- Musikdateien in Ihrer iTunes Bibliothek
- Fotos in Ihrem iPhoto Fotoarchiv

Auch wenn Sie keine Fotos in iPhoto bzw. Musik in iTunes abgelegt haben, ist die Kurzanleitung dennoch ein guter Einstieg. Sie können die entsprechenden Schritte übergehen oder jetzt lesen, um einen Überblick über diese Funktionen zu erhalten. Besonders wichtig aber ist, dass Sie mit iMovie HD experimentieren und Spaß haben, während Sie die Funktionen der Software kennen lernen.

Tipps & Tricks: Verwenden der Funktion „Magic iMovie“ zum Erstellen eines Films in wenigen Minuten

Unabhängig davon, ob es sich um Ihren ersten Film handelt oder ob Sie bereits viele Filme erstellt haben, können Sie mithilfe der Funktion „Magic iMovie“ einen kompletten Film erstellen oder sich einen schnellen Einblick in den Videoschnitt verschaffen. Mit der Funktion „Magic iMovie“ kann iMovie für Sie automatisch Videomaterial von Ihrem FireWire Camcorder (DV oder HDV) importieren, zu einem Film zusammenstellen und an iDVD senden, sodass Sie den Film auf DVD brennen können. Sie haben sogar die Möglichkeit, einen Titel, einen Übergangsstil und eine Audiospur auszuwählen. iMovie HD übernimmt dann die Regie und erledigt alles Weitere für Sie.

Wenn Sie einen Film mit der Funktion „Magic iMovie“ erstellen wollen, klicken Sie in die Taste „Magic iMovie erstellen“ im iMovie HD Dialogfenster, das beim Öffnen des Programms angezeigt wird. Alternativ können Sie „Ablage“ > „Magic iMovie erstellen“ auswählen, wenn iMovie HD bereits geöffnet ist.



Weitere Informationen zum Erstellen eines Films mit der Funktion „Magic iMovie“ finden Sie in der iMovie HD Hilfe.

Weitere Informationen

Ihr Computer verfügt über ein integriertes Hilfesystem für iMovie HD. Öffnen Sie iMovie HD und wählen Sie „Hilfe“ > „iMovie HD Hilfe“. Nachdem die iMovie HD Hilfe geöffnet wurde, geben Sie ein Wort oder einen Satz in das Suchfeld oben auf der Seite ein oder klicken Sie in einen der Themenbereiche, um Informationen zu einem bestimmten Thema zu erhalten.

Auf der Startseite der iMovie HD Hilfe finden Sie Links zu anderen nützlichen Ressourcen, etwa zu einer online verfügbaren Multimedia-Einführung, einer Web-Site mit nützlichen Tips und der Apple Support Web-Site.

Aktuelle Neuigkeiten und Informationen über iMovie HD finden Sie auf der iMovie HD Web-Site unter: www.apple.com/de/ilife/imovie.

In diesem Kapitel werden Sie Schritt für Schritt durch die Erstellung Ihres ersten Films in iMovie HD geführt.

Sie können Videomaterial von zahlreichen Quellen und Geräten verwenden, um einen Film in iMovie HD zu erstellen. Wenn sich auf Ihrem Camcorder oder auf Ihrem Computer digitales Videomaterial befindet, können Sie mithilfe der Schritte in diesem Kapitel diese Videodaten automatisch an iMovie HD übertragen, die Clips schneiden, Übergänge und einen Titel hinzufügen und eine Audiospur als Untermalung darunter legen.

Schritt eins: Anlegen eines neuen Projekts

Beim ersten Öffnen von iMovie HD wird das Projektfenster angezeigt (unten abgebildet), das mehrere Möglichkeiten für das Erstellen eines Films anbietet. In diesem Schritt wählen Sie eine dieser Optionen für Ihr neues Projekt aus.



Gehen Sie wie folgt vor, um ein neues iMovie HD Projekt zu beginnen:

- 1 Klicken Sie in das iMovie HD Symbol im Dock.
Wird das Symbol im Dock nicht angezeigt, öffnen Sie den Ordner „Programme“ und wählen Sie das iMovie HD Symbol durch Doppelklicken aus.
- 2 Klicken Sie in die Taste „Neues Projekt anlegen“.
- 3 Geben Sie einen Namen für Ihr Projekt in das Feld „Projekt“ ein.
- 4 Klicken Sie in das Einblendmenü zur Auswahl des Speicherorts und wählen Sie einen Ordner aus, in dem Ihr Filmprojekt gesichert werden soll.
Der Standardspeicherort ist der Ordner „Filme“ in Ihrem privaten Ordner. Wenn Sie Ihren Film in diesem Ordner sichern, können auch andere iLife Programme wie iDVD oder GarageBand darauf zugreifen.
- 5 Klicken Sie in „Erstellen“.
Am gewählten Speicherort wird eine neue Projektdatei für Ihr iMovie HD Projekt erstellt. Diese Datei wird am Schluss alle Videoclips, Übergänge, Effekte und Audio-daten enthalten, die in Ihrem Film verwendet werden.

Schritt zwei: Importieren von Videomaterial in iMovie HD

iMovie HD kann Videomaterial in zahlreichen Videoformaten und von zahlreichen verschiedenen Camcordertypen übertragen oder *importieren*, unter anderem von DV-Camcordern (einschließlich Geräten mit Unterstützung für das Breitbildformat) und HD-Camcordern (High Definition, HDV). In den meisten Fällen erkennt und importiert iMovie HD das verwendete Videomaterial automatisch, sodass Sie nicht auf das Videoformat achten müssen.

In diesem Schritt importieren Sie Ihr eigenes Video in Ihr iMovie Projekt. Wenn Sie einen Camcorder mit einer FireWire Verbindung besitzen, befolgen Sie die Anweisungen zum Anschließen Ihres Camcorders und Importieren des Videos mithilfe der Aufnahmesteuerung von iMovie HD. Wenn Sie ein anders digitales Gerät verwenden oder Material in einer Datei auf Ihrem Computer abgelegt haben, lesen Sie die Anweisungen auf Seite 14.

Gehen Sie wie folgt vor, um Videomaterial von einem Camcorder zu importieren:

- 1 Schalten Sie Ihren Camcorder in den VTR-Modus (bei einigen Camcordern auch als „Play“ oder „VCR“ bezeichnet) und schalten Sie ihn ein, falls erforderlich.
- 2 Schließen Sie Ihren Camcorder mit einem FireWire Kabel an Ihren Computer an.

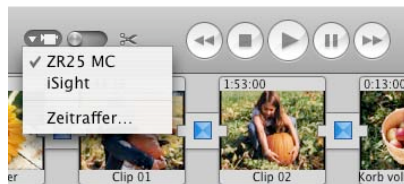
Wenn Ihr Camcorder über eine Docking-Station verfügt, schließen Sie diese an den Computer an und setzen Sie den Camcorder in die Docking-Station. Die Abbildung unten zeigt, wie ein Camcorder über ein FireWire Kabel mit einem iMac verbunden wird.



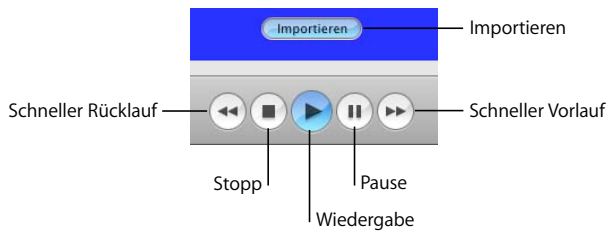
- 3 Klicken Sie in iMovie HD in den Modusschalter (unten abgebildet), um iMovie HD in den Kameramodus zu schalten.

Hinweis: Ihr Camcorder muss angeschlossen und eingeschaltet sein, damit Sie in den Kameramodus wechseln und die Aufnahmesteuerungen anzeigen können. Klicken Sie in die Taste „Hilfe zur Verbindung“ im iMovie Monitor, wenn die Kommunikation zwischen Ihrem Camcorder und iMovie HD Probleme bereitet. Hierdurch erhalten Sie Zugriff auf nützliche Informationen aus der iMovie HD Hilfe.

Wenn Sie mehrere Camcorder haben oder ein Camcorder und eine iSight Kamera mit dem Computer verbunden sind, wählen Sie Ihren Camcorder aus dem Einblendmenü aus, das beim Aktivieren des Kameramodus angezeigt wird.



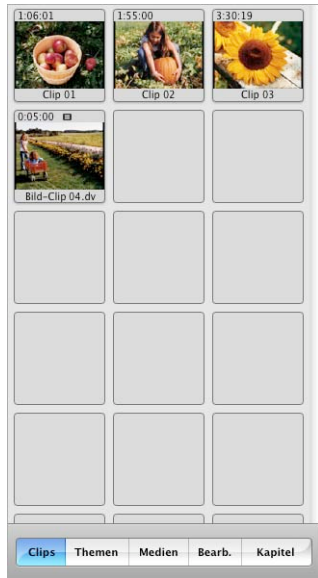
- 4 Überprüfen Sie Ihr Band im iMovie Monitor mithilfe der unten abgebildeten Aufnahmesteuerung.



- 5 Spulen Sie das Band einige Sekunden vor die Position zurück, bei der Sie mit dem Import beginnen wollen.
 - 6 Klicken Sie in die Wiedergabetaste.
 - 7 Wenn das Bild angezeigt wird, an dem der Import beginnen soll, klicken Sie in „Importieren“ (oben abgebildet) oder drücken Sie die Leertaste.
Während des Importvorgangs wird das Material im iMovie Monitor wiedergegeben. Sie können das gesamte Material oder nur ausgewählte Teile davon importieren.
 - 8 Klicken Sie erneut in „Importieren“ oder drücken Sie die Leertaste, wenn Sie den Import stoppen wollen.
- 🔵 **Tipp:** Verwenden Sie den Lautstärkeregler unter dem iMovie Monitor, um die Lautstärke Ihres Computers während der Bearbeitung in iMovie zu ändern. Mit diesem Regler wird nicht die Lautstärke des Films erhöht oder verringert, mit der er später wiedergegeben wird. Diese Einstellung ändert lediglich den Lautstärkepegel Ihres Computers, während Sie Ihr Audiomaterial wiedergeben und anhören.

- 9 Wenn das gewünschte Material im Clipbereich aufgenommen wurde, schalten Sie Ihren Camcorder aus und trennen Sie ihn vom Computer.

Wenn Sie Videomaterial von einem über FireWire angeschlossenen Camcorder importieren, erkennt iMovie HD die Pausen in der Aufnahme und unterteilt das Video automatisch in entsprechende Szenen oder „Clips“. Aus jeder aufgenommenen Videosequenz wird dann ein Videoclip erstellt, der im Clipbereich (unten abgebildet) abgelegt wird.



- **Tipp:** Sie können die Importeinstellungen mit den iMovie HD Einstellungen ändern und beispielsweise festlegen, wo importierte Clips platziert werden, ob iMovie bei Szenenwechseln neue Clips erstellt und mehr. Wählen Sie „iMovie HD“ > „Einstellungen“ und klicken Sie in „Importieren“, um die anpassbaren Einstellungen zu sehen.

Zusätzlich zur Übertragung von Videomaterial von Ihrem Camcorder können Sie auch Videos von einer CD oder DVD oder von anderen Speicherorten auf der Festplatte Ihres Computers importieren.

Gehen Sie wie folgt vor, um Videomaterial von einer CD oder DVD oder einem anderen Speicherort zu importieren:

- 1 Wählen Sie „Ablage“ > „Importieren“.
- 2 Suchen und wählen Sie die Datei aus, die Sie importieren wollen.
- 3 Klicken Sie in „Öffnen“.

Sie haben zudem die Möglichkeit, Dateien von Ihrem Schreibtisch oder aus Programmen wie iTunes oder iPhoto in den Clipbereich zu bewegen. In iMovie HD 6 können Sie auch Clips von einem iMovie HD Projekt durch Bewegen per Drag&Drop oder Kopieren und Einsetzen in ein anderes Projekt integrieren.

Tipps & Tricks: Importieren von Videomaterial von einem Flash-Gerät

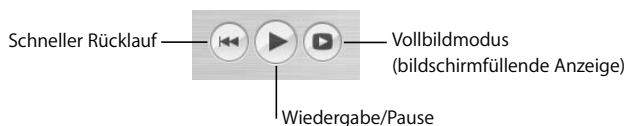
MPEG-4 Camcorder besitzen anstelle eines FireWire Anschlusses möglicherweise einen USB-Anschluss. Schließen Sie das Gerät über den USB-Anschluss an Ihren Computer an, um Videomaterial von einem solchen Gerät zu übertragen. Ihre MPEG-4 Kamera oder Ihr MPEG-4 Gerät wird als Festplatte auf Ihrem Schreibtisch angezeigt. Sie können das Symbol der Festplatte durch Doppelklicken öffnen und das Videomaterial in Ihr iMovie HD Projekt bewegen. Alternativ können Sie es auch auf dem Schreibtisch ablegen und später importieren.

Wenn Sie Material von einem MPEG-4 Gerät importieren, wird Ihr Video als einzelner Clip importiert. iMovie HD unterteilt die Aufnahme dann nicht automatisch in mehrere Clips. Sie können die Aufnahmesteuerungen nicht verwenden, um Ihr Video zu importieren oder Ihre Kamera zu steuern. Außerdem lässt sich Videomaterial nicht automatisch mit der Funktion „Magic iMovie“ importieren.

Schritt drei: Auswählen des Videomaterials, das beibehalten werden soll

Damit Sie die besten Aufnahmen aus Ihrem Videomaterial herausfiltern können, spielen Sie jeden Clip ab und schneiden oder beschneiden das Material. Jede Sekunde an Videomaterial besteht aus zahlreichen einzelnen Bildern (oder *Frames*). Sie können jeden Clip ganz abspielen oder ihn Bild für Bild wiedergeben, um genau die Stelle zu finden, die Sie beschneiden möchten.

In diesem Schritt zeigen Sie eine Vorschau Ihrer importierten Clips an und beschneiden oder löschen unerwünschtes Material. Verwenden Sie die Wiedergabesteuerung von iMovie (unten abgebildet), um eine Vorschau von Clips anzuzeigen.



Sie haben folgende Möglichkeiten, um einen Clip abzuspielen:

- Wählen Sie den Clip aus und klicken Sie im iMovie Monitor in den Steuerelementen für die Wiedergabe in die Wiedergabetaste.
- Klicken Sie in die Taste „Schneller Rücklauf“, um an den Anfang Ihres Films oder Ihrer Clipsequenz zu navigieren.
- Klicken Sie in die Taste „Vollbildmodus“, um das Video bildschirmfüllend abzuspielen. (Klicken Sie in eine beliebige Stelle auf dem Bildschirm oder drücken Sie die Taste „esc“, um den Vollbildmodus zu beenden.)

Aufnahmen, die uninteressant, unscharf oder wenig ansprechend sind, können sofort aussortiert werden. Auf diese Weise bleibt nur das Material übrig, das Sie auch wirklich verwenden möchten. Möglicherweise empfiehlt es sich sogar, einige Clips vollständig zu löschen.

Gehen Sie wie folgt vor, um einen Clip zu löschen:

- Wählen Sie den Clip aus und wählen Sie „Bearbeiten“ > „Ausschneiden“ oder drücken Sie die Rückschritttaste.

Der Clip wird aus dem Clipbereich entfernt. Beachten Sie, dass der iMovie Papierkorb unten im Fenster nun ein Objekt enthält – den Clip, den Sie gerade ausgeschnitten haben. Der Clip bleibt so lange im Papierkorb, bis Sie diesen leeren.

Die übrigen Clips können beschnitten werden, sodass nur die gelungenen Aufnahmen übrig bleiben. Wenn Sie einen Clip beschneiden, wählen Sie die Bilder aus, die Sie behalten möchten, und löschen die restlichen. Beim Beschneiden wird der mittlere Teil eines Clips beibehalten und der Anfang und das Ende davon gelöscht.

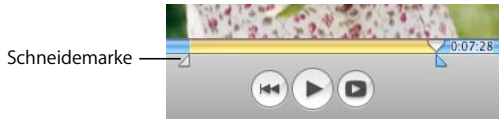
Gehen Sie wie folgt vor, um einen Clip zu beschnneiden:

- 1 Wählen Sie den Clip, den Sie beschneiden möchten, durch Klicken im Clipbereich aus.
- 2 Bewegen Sie die Abspielposition in der Navigationsleiste unter dem iMovie Monitor (unten abgebildet) an die Stelle, an der Ihre Szene beginnen soll.



- 3 Platzieren Sie den Zeiger direkt unter der Abspielposition und bewegen Sie ihn dann bei gedrückter Maustaste nach rechts, um das Material in die Auswahl aufzunehmen, das Sie behalten möchten. (Wenn Sie den Zeiger nach rechts bewegen, werden die Schneidemarken angezeigt.)

Der gelbe Abschnitt der Navigationsleiste (unten abgebildet) kennzeichnet das von Ihnen ausgewählte Material.



- 4 Wählen Sie „Bearbeiten“ > „Beschneiden“, um den hervorgehobenen Abschnitt des Videomaterials zu behalten und den Rest zu entfernen.

► **Tip:** Legen Sie die Position der Schneidemarken genau fest, indem Sie eine Schneidemarke (oben abgebildet) durch Klicken auswählen und dann den Links- oder Rechtspfeil drücken, um die Schneidemarke jeweils um ein Bild zu bewegen. Wenn Sie die Umschalttaste gedrückt halten, während Sie eine Pfeiltaste drücken, bewegt sich die Schneidemarke in Schritten von jeweils zehn Bildern.

Tipps & Tricks: Widerrufen eines Bearbeitungsschritts

Wenn Sie einen Fehler machen oder die vorgenommenen Änderungen nicht Ihren Vorstellungen entsprechen, können Sie sie widerrufen.

- Wählen Sie „Bearbeiten“ > „Widerrufen“, um Ihre letzte Änderung rückgängig zu machen. Klicken Sie mehrmals in „Widerrufen“, um Ihre bisherigen Änderungen nacheinander rückgängig zu machen.
- Wählen Sie „Erweitern“ > „Original-Clip wiederherstellen“, um alle an einem ausgewählten Clip vorgenommenen Änderungen zu widerrufen.
- Wählen Sie „Ablage“ > „Zurück zur letzten Version“, um alle Änderungen rückgängig zu machen, die seit der letzten Sicherung an einem Projekt vorgenommen wurden.

Schritt vier: Zusammenstellen Ihres Films

Nachdem Sie Ihr Videomaterial in eine Sammlung beschnittener Videoclips umgewandelt haben, können Sie damit beginnen, aus diesen Clips Ihren Film zu erstellen. Sie bewegen die Clips in diesem Schritt aus dem Clipbereich in die Videospur in Ihrem Film und ordnen Sie zu einer Sequenz an.

Beim Zusammenstellen Ihres Films arbeiten Sie in dem Bereich unter dem iMovie Monitor. Dieser Bereich besitzt zwei Ansichten, die zur Bearbeitung ausgewählt werden können: die Clipansicht und den Zeitachsenbereich.

- In der Clipansicht (unten abgebildet) werden die Clips in der Reihenfolge angezeigt, in der sie auch in Ihrem Film zu sehen sein werden, wie einzelne Videobausteine. So erhalten Sie eine einfache, unkomplizierte Ansicht der Clipsequenzen und Übergänge, die in Ihrem Film verwendet werden. Diese Ansicht empfiehlt sich auch, wenn Sie Clips neu anordnen möchten.



- Im Zeitachsenbereich (unten abgebildet) werden die Elemente in Ihrem Film detaillierter dargestellt und Sie können Abschnitte des Films durch Zoomen vergrößern. Außerdem werden hier die Videospur und zwei Audiospuren des Films angezeigt. Mit den drei Spuren können Sie mehrere Audioebenen (einschließlich der Audiosequenzen, die in den Videoclips enthalten sind) hinzufügen und bearbeiten. Verwenden Sie den Zeitachsenbereich für die präzise Bearbeitung von Video- und Audiomaterial.



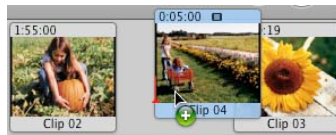
Wenn Sie einen Film aus Clips im Clipbereich zusammenstellen, ist es anfangs vermutlich einfacher, in der Clipansicht zu arbeiten.

Gehen Sie wie folgt vor, um Clips zu Ihrem Film hinzuzufügen:

- 1 Klicken Sie in die Taste „Clipansicht“ unter dem iMovie Monitor.
- 2 Wählen Sie einen Clip im Clipbereich aus und bewegen Sie ihn in die Clipansicht.
- 3 Wiederholen Sie Schritt 2 für alle Clips, die Sie hinzufügen möchten.

Sie können Clips zwischen andere Clips bewegen und sie in der gewünschten Reihenfolge anordnen. Wenn Sie einen Clip vor oder hinter andere Clips bewegen, „rutschen“ diese zur Seite, um Platz für den neuen Clip zu schaffen (vgl. Abbildung unten).

- 4 Bewegen Sie Clips in der Clipansicht, um sie in der gewünschten Reihenfolge anzuordnen.
- 5 Wählen Sie „Ablage“ > „Projekt sichern“, um Ihr Filmprojekt zu sichern.



Tipps & Tricks: Sichern beim Zusammenstellen Ihres Films

Es empfiehlt sich, Ihr Projekt während der Bearbeitung regelmäßig zu sichern. Da iMovie HD Ihr Originalmaterial nach dem Beschneiden beibehält, können Sie beschnittenes Material auch nach dem Sichern wiederherstellen.

Gehen Sie wie folgt vor, um Ihr Projekt zu sichern:

- Wählen Sie „Ablage“ > „Projekt sichern“.

Es kann vorkommen, dass Sie die letzte gesicherte Version Ihres Projekts wiederherstellen und damit alle nicht gesicherten Änderungen rückgängig machen wollen.

Gehen Sie wie folgt vor, um die letzte gesicherte Version Ihres Projekts wiederherzustellen:

- Wählen Sie „Ablage“ > „Zurück zur letzten Version“.

Sie können auch eine Kopie Ihres Projekts unter einem anderen Namen sichern. Somit ist es möglich, eine andere Version des Films zu erstellen oder Teile des Films in einem neuen Projekt zu verwenden. Das Sichern mehrerer Kopien eines Films kann sich als äußerst nützlich erweisen, es wird dadurch u. U. jedoch viel Festplattenspeicher belegt.

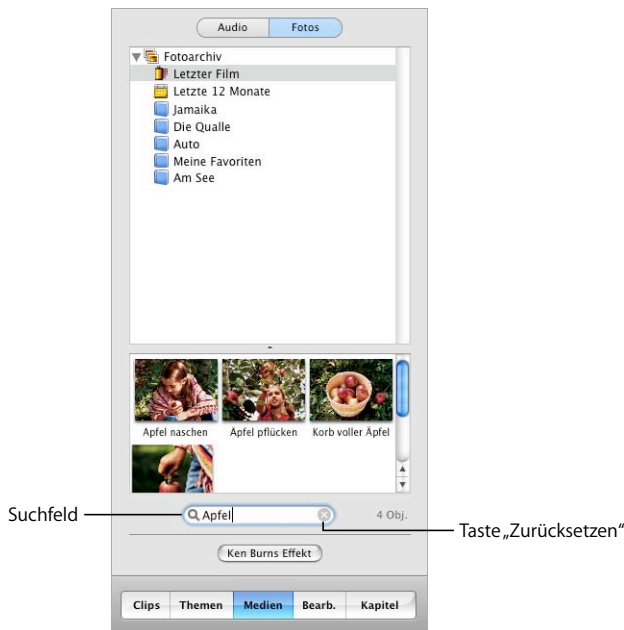
Gehen Sie wie folgt vor, um eine Kopie Ihres Projekts unter einem anderen Namen zu sichern:

- Wählen Sie „Ablage“ > „Projekt sichern unter“.

Geben Sie dann einen Namen ein, wählen Sie einen Speicherort für die Kopie des Projekts aus und klicken Sie in „Sichern“.

Schritt fünf: Hinzufügen von Fotos zu Ihrem Film

Mit iMovie HD können Sie mühelos Fotos aus Ihrem iPhoto Fotoarchiv zu Ihrem Film hinzufügen. Sie haben die Möglichkeit, Fotos als Standbilder hinzuzufügen, die beliebig lange angezeigt werden. Alternativ können Sie auch mithilfe des Ken Burns Effekts den Blick über das Foto *schwenken* oder Ausschnitte des Fotos durch *Zoomen* vergrößern oder verkleinern. In diesem Schritt fügen Sie Standbilder zu Ihrem Film hinzu und wenden den Ken Burns Effekt auf Fotos an. Verwenden Sie die Medienübersicht (unten abgebildet), um Fotos auszuwählen und Bewegungseffekte darauf anzuwenden.



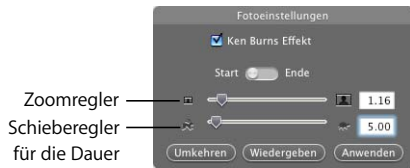
Hinweis: Damit in der Medienübersicht Fotos angezeigt werden, muss iPhoto installiert sein und sich mindestens ein Foto in Ihrem iPhoto Fotoarchiv befinden.

Gehen Sie wie folgt vor, um ein Foto zu Ihrem Film hinzuzufügen:

- 1 Klicken Sie in die Taste „Medien“ und anschließend in „Fotos“ oben in der Medienübersicht.
 - 2 Wählen Sie Ihr gesamtes iPhoto Fotoarchiv, ein Album oder einen Ordner in der Liste aus. Die Fotos im gewählten Objekt werden unten im Bereich angezeigt. Sie können durch die Fotos blättern, um die gewünschten Bilder auszusuchen.
- **Tipp:** Sie können auch nach einem Foto suchen, indem Sie Text in das Suchfeld (oben abgebildet) eingeben. Während Sie Text eingeben, werden die Fotos, die den von Ihnen eingegeben Text enthalten, in der Medienübersicht angezeigt. Klicken Sie in die Taste „Zurücksetzen“ (das „x“ im Suchfeld), um wieder alle Fotos anzuzeigen.

- 3 Wählen Sie das Foto aus, das Sie zu Ihrem Film hinzufügen möchten.

Das Fenster „Fotoeinstellungen“ (unten abgebildet) wird angezeigt. Sie können das Fenster „Fotoeinstellungen“ an eine beliebige Position auf Ihrem Computerbildschirm bewegen, sollte es im Weg sein.



- 4 Klicken Sie in das Markierungsfeld „Ken Burns Effekt“, um es zu deaktivieren und die Bewegungseffekte für das Foto zu entfernen.

- 5 Bewegen Sie den Schieberegler für die Dauer, um die Anzeigedauer für Ihr Foto zu ändern.

Wenn Sie ein Foto zu Ihrem Film hinzufügen, wird von iMovie automatisch eine Anzeigedauer von 5 Sekunden für das Foto festgelegt, sofern Sie diese Einstellung nicht ändern.

- 6 Bewegen Sie das Foto aus der Medienübersicht in die Clipansicht. Wenn Sie das Foto am Ende Ihres Films platzieren möchten, können Sie auch in die Taste „Anwenden“ klicken.

- 🔵 **Tipp:** Wenn Sie mehrere Fotos gleichzeitig auswählen wollen, drücken Sie beim Auswählen von Fotos die Befehlstaste. Sie können auch ein ganzes Fotoalbum in den Filmbereich bewegen, um alle Fotos im Album hinzuzufügen.

Möchten Sie zu den Fotos in Ihrem Film Bewegung hinzufügen, verwenden Sie den Ken Burns Effekt für Schwenk- und Zoomeinstellungen. Durch Schwenken entsteht der Eindruck, als bewege sich die Kamera über das Foto. Durch Zoomen entsteht der Eindruck, als bewege sich die Kamera zum Foto hin oder vom Foto weg, wodurch bei Standbildern interessante Bewegungseffekte entstehen.

Gehen Sie wie folgt vor, um einen Zoomeffekt auf ein Foto anzuwenden:

- 1 Markieren Sie im Fenster „Fotoeinstellungen“ das Feld „Ken Burns Effekt“.
- 2 Wählen Sie ein Foto aus Ihrem iPhoto Fotoarchiv aus und klicken Sie in „Start“.
- 3 Bewegen Sie den Zoomregler nach links oder rechts, bis Sie den Punkt finden, an dem der Zoomvorgang beginnen soll.
- 4 Klicken Sie in „Ende“.
- 5 Bewegen Sie den Zoomregler, bis Sie den Punkt sehen, an dem Sie den Zoomvorgang beenden möchten.
- 6 Bewegen Sie den Regler für die Dauer, um die Dauer des Zoomeffekts festzulegen.

- 7 Klicken Sie in „Anwenden“, wenn der Effekt Ihren Vorstellungen entspricht und Sie ihn übernehmen möchten.

Das Foto wird als Clip am Ende Ihres Films angezeigt. Sie können den Clip an die Stelle bewegen, an der er angezeigt werden soll.

Gehen Sie wie folgt vor, um einen Schwenkeffekt auf ein Foto anzuwenden:

- 1 Wählen Sie ein Foto in Ihrem Film oder in der Medienübersicht aus.
- 2 Markieren Sie im Fenster „Fotoeinstellungen“ das Feld „Ken Burns Effekt“.
- 3 Klicken Sie in „Start“.
- 4 Klicken Sie in das Bild im iMovie Monitor, drücken Sie dann die Maustaste und bewegen Sie das Bild, bis Sie die Stelle sehen, an der der Schwenkvorgang beginnen soll.



- 5 Klicken Sie in „Ende“.
- 6 Bewegen Sie das Bild an die Position, an der Sie den Schwenkeffekt beenden möchten.
- 7 Bewegen Sie den Regler für die Dauer, um die Dauer des Schwenkeffekts festzulegen.
- 8 Klicken Sie in die Taste „Wiedergeben“ und betrachten Sie den Effekt. Wiederholen Sie falls erforderlich die oben genannten Schritte.

- 9 Klicken Sie in „Anwenden“, wenn der Effekt Ihren Vorstellungen entspricht und Sie ihn übernehmen möchten.

Das Foto wird als Clip am Ende Ihres Films angezeigt. Sie können den Clip an die Stelle bewegen, an der er angezeigt werden soll.

Tipps & Tricks: Gemeinsames Verwenden des Schwenk- und Zoomeffekts

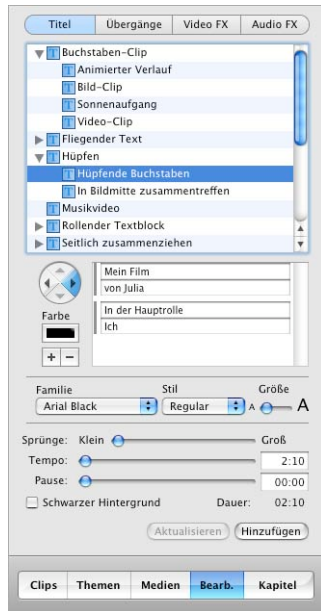
Sie können den Schwenk- und Zoomeffekt auch in Kombination verwenden, um bestimmte Elemente in Ihrem Foto besonders hervorzuheben, z. B. eine bestimmte Person in einem Gruppenbild. Wenn Ihr Foto für einen Schwenkeffekt nicht groß genug ist, können Sie es zunächst durch Zoomen vergrößern, um so einen größeren Bereich für die Bearbeitung zur Verfügung zu haben.

Weitere Informationen zur Verwendung des Ken Burns Effekts finden Sie in der iMovie HD Hilfe.

Schritt sechs: Hinzufügen von Titeln und Text

Kein Film ist ohne Titel komplett, und alle professionell erstellten Filme besitzen am Ende einen Abspann. Sie können Titel, Vor- und Abspanne und andere Textelemente hinzufügen, um einen professionellen Gesamteindruck Ihres Films zu erzeugen. Außerdem lässt sich Text auch animieren. Textobjekte können auf den Bildschirm hüpfen, sich drehen oder sogar die Farbe ändern und mit Glanzeffekten versehen werden. iMovie HD bietet eine große Auswahl an Titelstilen. In diesem Schritt fügen Sie einen Titel zu Ihrem Film hinzu und erfahren, wie Sie den Titel über einem Hintergrund oder über einem Videoclip platzieren.

Der Bereich „Titel“ (unten abgebildet) enthält alle Optionen, die zur Auswahl unterschiedlicher Titelstile zur Verfügung stehen.



Sie können Titel und Text direkt über einem Ausschnitt des Videos platzieren oder schwarze Clips bzw. Farbclips erstellen, die einen ausgefüllten Hintergrund für den Text bieten. Denken Sie beim Hinzufügen eines schwarzen Clips oder Farbclips daran, dass Sie den Film dadurch gleichzeitig etwas verlängern.

Gehen Sie wie folgt vor, um einen Titel hinzuzufügen:

- 1 Klicken Sie in „Bearbeiten“ und klicken Sie danach in „Titel“ oben im Bereich „Bearbeiten“.
- 2 Wählen Sie einen Stil aus der Liste aus.

Im iMovie Monitor wird eine Vorschau angezeigt. Probieren Sie verschiedene Stile aus, bis Sie den gewünschten Stil finden.

- ▶ **Tipp:** Sie können die Abspielposition im iMovie Monitor entlang der Navigationsleiste bewegen, um die Vorschau zu steuern. Markieren Sie das Feld „Endlosschleife“, um den Effekt wiederholt in der Vorschau anzuzeigen.

- 3 Geben Sie den anzuzeigenden Text in die Textfelder unter der Titelliste ein.
Lässt der Titelstil mehrere Textzeilen zu, ist neben dem Textfeld ein Pluszeichen (+) zu sehen. Klicken Sie in das Pluszeichen, um eine weitere Textzeile hinzuzufügen. Dies können Sie beliebig oft wiederholen, oder so lange, bis das Pluszeichen nicht mehr zu sehen ist. Wenn Sie Textzeilen entfernen möchten, klicken Sie in das zu entfernende Feld und klicken Sie dann in das Minuszeichen (-).
- 4 Wählen Sie einen Schriftstil aus dem Einblendmenü „Familie“ aus. Probieren Sie verschiedene Schriften aus, bis Sie die gewünschte Schrift finden.
- 5 Wählen Sie einen Stil für den Titel (z. B. Fett- oder Kursivdruck) aus dem Einblendmenü „Stil“ aus.
- 6 Bewegen Sie den Regler „Größe“ nach links oder rechts, um die Schriftgröße festzulegen.
- 7 Klicken Sie in das Feld „Farbe“, um das Fenster „Farben“ zu öffnen (unten abgebildet). Klicken Sie dann in die Farben im Fenster „Farben“, bis Sie die gewünschte Farbe finden. Schließen Sie das Fenster „Farben“, wenn Sie fertig sind.



Abhängig vom Titelstil sind hier u. U. auch andere Optionen verfügbar. Besitzt der Text beispielsweise einen Bewegungseffekt, wählen Sie mit den Pfeiltasten links neben den Textfeldern die Richtung aus, in die sich der Titel bewegt. Nachdem Sie den Titel oder Text wie gewünscht eingestellt haben, können Sie ihn zu Ihrem Film hinzufügen.

- 8 Wählen Sie in der Clipansicht den Clip aus, über dem Sie den Titel platzieren möchten.
- 9 Wenn Sie den Titel zu einem schwarzen Clip hinzufügen möchten, markieren Sie das Feld „Schwarzer Hintergrund“. Wenn Sie ihn direkt über Videoclip legen möchten, vergewissern Sie sich, dass das Feld „Schwarzer Hintergrund“ nicht markiert ist.
- 10 Klicken Sie in „Hinzufügen“.

Ist Ihr Videoclip länger als die Dauer des Titels, teilt iMovie HD den Clip am Ende des Titels. Sie können den abgetrennten Teil des Originalclips löschen oder weiterhin in Ihrem Film verwenden.

Gehen Sie wie folgt vor, um die Farbe eines schwarzen Clips zu ändern:

- 1 Wählen Sie den schwarzen Clip aus und wählen Sie „Ablage“ > „Informationen“.
- 2 Klicken Sie in das Feld „Farbe“.
- 3 Wählen Sie im Fenster „Farben“ die gewünschte Farbe aus.
- 4 Klicken Sie in „OK“.

Sie können an einem Titel, den Sie zu Ihrem Film hinzugefügt haben, beliebig viele Änderungen vornehmen. Wählen Sie den Titelclip einfach aus, nehmen Sie die gewünschten Änderungen vor und klicken Sie in „Aktualisieren“. Wählen Sie zum Löschen eines Titels den Titelclip aus und drücken Sie einmal die Rückschritttaste. Wenn Sie dieselbe Änderung an mehreren Clips mit Text vornehmen müssen, wählen Sie alle entsprechenden Clips aus und nehmen Sie die Änderung nur einmal vor.

Schritt sieben: Anpassen von Clips

Sie haben nun einen Film mit Videomaterial, Fotos und einem Titel erstellt und können jetzt einige Anpassungen an Ihren Videoclips vornehmen. Die meisten Bearbeitungsschritte nehmen Sie in iMovie im Zeitachsenbereich vor. In diesem Schritt lernen Sie, wie Sie an Ihren Videoclips kleine oder größere Änderungen vornehmen, indem Sie sie im Zeitachsenbereich trimmen.



Gehen Sie wie folgt vor, um in den Zeitachsenbereich zu wechseln:

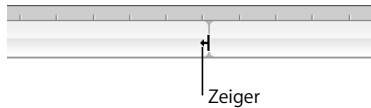
- Klicken Sie in die Taste „Zeitachsenbereich“ unter dem iMovie Monitor. Die Taste „Zeitachsenbereich“ ist durch eine Uhr gekennzeichnet.

Videoclips werden im Zeitachsenbereich in der obersten Spur angezeigt. Sie können den Schieberegler unten links im Fenster bewegen, um die Clips im Zeitachsenbereich zu vergrößern oder zu verkleinern. Durch Verkleinern der Clips lassen sich mehr Clips im Fenster anzeigen, durch Vergrößern ist eine genauere Bearbeitung möglich.

Gehen Sie wie folgt vor, um einen Clip schnell zu trimmen:

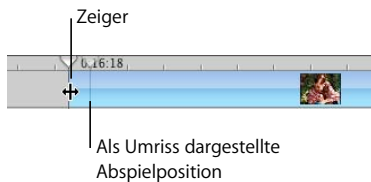
- Bewegen Sie die Maus vom Ende des Clips zur Mitte hin. (Der Zeiger ändert seine Form, um anzuzeigen, wohin Sie die Maus bewegen können.)

Das getrimmte Material ist zwar noch vorhanden, wird jedoch nicht in Ihrem Film angezeigt. Wenn Sie den Clip zu einem späteren Zeitpunkt verlängern möchten, können Sie das Clipende wieder nach außen bewegen, um das gesamte oder einen Teil des ausgeblendeten Materials wiederherzustellen. Wenn Sie den Rand eines Clips bewegen, werden die angrenzenden Clips ebenfalls bewegt. Daher verkürzen bzw. verlängern Sie den gesamten Film, wenn Sie einen Clip verkürzen oder verlängern.



Wichtig: Diese Trimm-Methode steht nur zur Verfügung, wenn die Lautstärkepegel der Clips ausgeblendet sind. Wählen Sie „Darstellung“ > „Lautstärke des Clips anzeigen“, um das Häkchen zu entfernen und die Lautstärkepegel auszublenden. (Ein ausgewähltes oder aktiviertes Objekt ist durch ein Häkchen gekennzeichnet. Wählen Sie das Objekt erneut aus, um es zu deaktivieren.)

Sie können die als Umriss dargestellte Abspielposition von iMovie HD nutzen, um genau das Bild auszuwählen, an dem getrimmtes Videomaterial beginnen oder enden soll. Anschließend trimmen Sie bis zu dieser Stelle.



Gehen Sie wie folgt vor, um einen Videoclip präzise zu trimmen:

- 1 Klicken Sie in den zu bearbeitenden Clip im Zeitachsenbereich.
- 2 Bewegen Sie die Abspielposition zu dem Bild, an dem der Clip beginnen oder enden soll.
- 3 Platzieren Sie den Zeiger über dem Ende des Clips, bis sich das Zeigersymbol ändert.
- 4 Bewegen Sie das Ende des Clips an die als Umriss dargestellte Abspielposition (oben abgebildet), um die zu trimmenden Bilder zu entfernen.

Eine gelbe Linie wird angezeigt und der Rand des Clips rastet automatisch an der als Umriss dargestellten Abspielposition ein, wenn Sie das in Schritt 2 ausgewählte Bild erreichen.

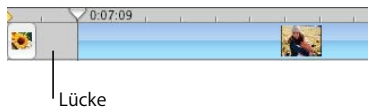
5 Wiederholen Sie diese Schritte bei Bedarf am anderen Ende des Clips.

Nachdem Sie mit dem Trimmen von Clips begonnen haben, werden Sie im Zeitachsenbereich erkennen, dass sich die Clips in ihrem Aussehen unterscheiden. In der Abbildung unten können Sie sehen, dass vollständige Clips abgerundete Ecken aufweisen. Clips, die getrimmt oder geschnitten wurden, verfügen über gerade Ecken, und zwar an der Stelle, an der sie gekürzt wurden. Clips mit geraden Ecken können jederzeit verlängert werden.



Abhängig von der Position, an der sich Ihr Zeiger beim Bewegen in einem Clip befindet, erhalten Sie unterschiedliche Ergebnisse. Beim Bewegen von einem Ende aus wird ein Clip verkürzt oder verlängert, beim Bewegen von der Mitte aus wird der Clip an eine andere Position in Ihrem Film bewegt. Wenn Sie einen Clip auf einen anderen Clip bewegen, verschiebt der von Ihnen bewegte Clip den bereits vorhandenen Clip und alle angrenzenden Clips in die Richtung, in die Sie die Maus bewegen.

Jedes Mal, wenn Sie einen Clip nach rechts bewegen, wird eine Lücke erzeugt. Sie können andere Clips in die Lücke bewegen und sie dadurch schließen. Alternativ können Sie die Lücke als praktischen Hintergrund für Text beibehalten oder damit zu einem Übergang oder Effekt eine weitere Dimension hinzufügen. Die Abbildung unten zeigt, wie eine Lücke im Zeitachsenbereich dargestellt wird.



- **Tipp:** Zum schnellen Schließen einer Lücke zeigen Sie diese in der Clipansicht an. Die Lücke erscheint hier als schwarzer Clip. Wählen Sie den schwarzen Clip aus und löschen Sie ihn.

Eine weitere Möglichkeit, einen Clip schnell zu ändern, besteht darin, ihn in zwei Teile zu teilen. Es empfiehlt sich für Sie u. U., einen Clip zu teilen, sodass Sie Titel, andere Clips oder Bilder einfügen oder die Reihenfolge von Clips neu anordnen können. Alle Clips im Clipbereich, in der Clipansicht oder im Zeitachsenbereich lassen sich teilen. Sie haben auch die Möglichkeit, Audioclips im Zeitachsenbereich zu teilen.

Gehen Sie wie folgt vor, um einen Clip zu teilen:

- 1 Klicken Sie in einen Clip, um ihn auszuwählen.
- 2 Bewegen Sie die Abspielposition an die Stelle, an der der Clip geteilt werden soll.
- 3 Wählen Sie „Bearbeiten“ > „Video-Clip an Abspielposition teilen“.

Tipps & Tricks: Hinzufügen von Spezialeffekten

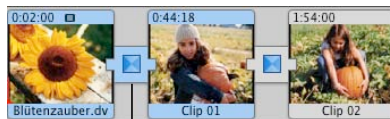
Sie können interessante Effekte zu Ihren Filmen hinzufügen, um sie besonders eindrucksvoll oder unterhaltsam zu gestalten oder um bestimmte Elemente in den Mittelpunkt zu rücken. iMovie HD bietet eine Auswahl an Videoeffekten, die auf einen Clip Erschütterungen wie bei einem Erdbeben anwenden, Feenstaub über den Bildschirm fliegen lassen, eine Szene mit vorüberziehenden Nebelschwaden filtern oder einen Blitz zu einem Bild hinzufügen. Mit anderen Effekten werden die Helligkeit oder der Kontrast des Videomaterials eingestellt, ein Zeitlupeneffekt hinzugefügt, die Farben geändert, die Bildschärfe verringert usw.

Weitere Informationen über das Hinzufügen von Spezialeffekten zu Ihrem Film finden Sie in der iMovie HD Hilfe.

Schritt acht: Hinzufügen von Übergängen

Sie haben Ihre Videoclips in der von Ihnen gewünschten Reihenfolge angeordnet. Allerdings ist der Wechsel von einem zum nächsten Clip abrupt, und Sie möchten Ihren Film gern homogener gestalten. In iMovie HD geschieht dies mithilfe von *Übergängen*. Übergänge verbinden die Enden von Clips auf unterschiedliche Weise miteinander, z. B. durch Ausblenden der einen und Einblenden der folgenden Szene, Überblenden einer Szene mit einer anderen oder Schieben der letzten Szene vom Bildschirm, während die nächste Szene eingespielt wird. In diesem Schritt fügen Sie Übergänge zwischen Clips in Ihrem Film ein.

Sie können einen Übergang zwischen beliebigen Clips in Ihrem Film oder am Anfang oder Ende des Films hinzufügen. In der Clipansicht wird ein Übergang mit dem in der folgenden Abbildung gezeigten Symbol dargestellt.



Symbol für einen Übergang

Hinweis: Es ist nicht möglich, einen langen Übergang zwischen zwei kurzen Clips zu platzieren, die nicht ausreichend Material für den Übergang bieten. In einem solchen Fall wird eine Warnmeldung eingeblendet.

Gehen Sie wie folgt vor, um einen Übergang zwischen Szenen einzufügen:

- 1 Bewegen Sie die Abspielposition an die Stelle, an der Sie den Übergang hinzufügen wollen.
- 2 Klicken Sie in „Bearbeiten“ und klicken Sie danach in „Übergänge“ oben im Bereich „Bearbeiten“. Der Bereich „Übergänge“ (oben abgebildet) wird geöffnet.



- 3 Klicken Sie in einen Übergangsstil in der Liste, um diesen auszuwählen.
 - 4 Verwenden Sie den Schieberegler „Tempo“, um die Dauer Ihres Übergangs festzulegen.
 - 5 Nehmen Sie alle weiteren spezifischen Einstellungen für den gewählten Übergang vor. Wenn Sie z. B. „Verschieben“ auswählen, können Sie die Pfeiltasten neben dem Schieberegler „Tempo“ verwenden, um die Richtung festzulegen, aus der die neue Szene eingespielt wird. Mit anderen Übergängen, z. B. „Verkleinern“, können Sie festlegen, an welcher Position der Übergang beginnt. Im iMovie Monitor wird ein kleiner Kreis angezeigt, der den Beginn des Übergangs kennzeichnet. Sie können den Kreis an eine andere Position bewegen.
 - 6 Fügen Sie den Übergang zu Ihrem Film hinzu, indem Sie in „Hinzufügen“ klicken oder den Übergang aus der Liste in die Clipansicht bewegen.
- **Tipp:** Wenn Sie denselben Übergang in Ihrem ganzen Film verwenden möchten, können Sie den Übergang wie gewünscht konfigurieren, dann alle Clips in Ihrem Film auswählen und in „Hinzufügen“ klicken. Der Übergang wird mit einem Klick auf den gesamten Film angewendet.

Wenn Sie Ihre Meinung zu einem Übergang ändern, können Sie ihn löschen und von vorne beginnen oder den Übergang bearbeiten.

Gehen Sie wie folgt vor, um einen Übergang zu löschen:

- Wählen Sie den Übergang aus und drücken Sie die Rückschritttaste. Alternativ können Sie auch „Bearbeiten“ > „Löschen“ wählen.

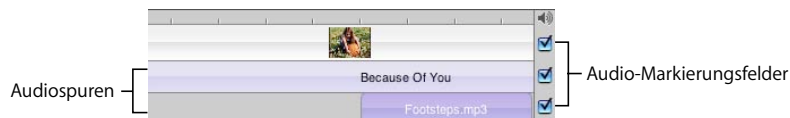
Sie müssen die Übergänge löschen, um Clips zu bewegen oder einen anderen Übergang dazwischen einzufügen. Wenn Sie einen Übergang löschen, wird die ursprüngliche Länge Ihrer Clips wiederhergestellt.

Schritt neun: Hinzufügen einer Audiospur

Eine Audiospur wertet einen Film bedeutend auf. Sie kann dazu beitragen, eine Stimmung im Film zu erzeugen und ihm Tiefe zu geben. Wenn Sie Videomaterial in ein iMovie HD Projekt importieren, enthält dieses automatisch den Ton, der parallel dazu aufgenommen wurde. Sie können den Ton im Video leiser stellen oder vollständig deaktivieren und Musik, Toneffekte oder einen gesprochenen Kommentar hinzufügen. Oder Sie verwenden eine Kombination dieser Elemente.

In diesem Schritt fügen Sie einen Musiktitel aus Ihrer iTunes Bibliothek hinzu und passen die Lautstärke und Position des Audiomaterials in Ihrem Film an.

Im Zeitachsenbereich wird Audiomaterial als Audioclips in einer der beiden Audiospuren angezeigt, die in der Abbildung unten zu sehen sind. Sie können Audiomaterial zu beiden Spuren hinzufügen und auch Audioclips von einer Spur in eine andere bewegen.



Ist der Ton in Ihrem Videomaterial zu undeutlich oder ist starkes Rauschen zu hören, können Sie das Audiomaterial mithilfe der neuen Audioeffekte von iMovie HD, etwa dem Effekt „Störungen reduzieren“ verbessern. Wenn sich das Tonmaterial nicht für Ihren Film eignet, können Sie den Ton jederzeit stummschalten.

Gehen Sie wie folgt vor, um den Ton einer Audiospur stummschalten:

- Deaktivieren Sie das Markierungsfeld am rechten Ende der Spur (oben abgebildet).

Hinzufügen von Audiomaterial zu Ihrem Film

Eine einfache Möglichkeit zum Hinzufügen von Musik zu Ihren Video besteht darin, die Musiktitel in Ihrer iTunes Bibliothek oder die Musik, die Sie in GarageBand erstellt haben, zu verwenden. Sie können zudem Toneffekte hinzufügen, um Spannung oder Unterhaltungsmomente zu erzeugen.

Gehen Sie wie folgt vor, um Audiomaterial zu Ihrem Film hinzuzufügen:

- 1 Klicken Sie in die Taste „Medien“ und dann in „Audio“.
- 2 Klicken Sie in eine der Audioquellen in der Liste. Wählen Sie ein Objekt aus den integrierten Toneffekten, aus GarageBand oder Ihrer iTunes Bibliothek und aus Wiedergabelisten aus.

Sie können nach einem bestimmten Titel suchen, indem Sie einige Wörter des Titels in das Suchfeld eingeben. Klicken Sie in die Wiedergabetaste links neben dem Suchfeld, um einen Titel in der Liste anzuhören, bevor Sie ihn zu Ihrem Film hinzufügen.

Hinweis: Wenn Sie Musik von einer CD verwenden möchten, müssen Sie den Titel zuerst in iTunes importieren.

- 3 Bewegen Sie die Abspielposition zu dem Bild, an dem die Musik beginnen soll.
- 4 Klicken Sie in „An Abspielposition platzieren“.

Die Audiodatei wird als Audioclip in der zweiten Audiospur angezeigt. Beginnt das Audiomaterial nicht an der richtigen Stelle, bewegen Sie den Audioclip einfach entlang der Spur, bis Sie das Bild im iMovie Monitor sehen, bei dem der Clip beginnen soll. Vergewissern Sie sich, dass Sie den Zeiger zum Bewegen in der Mitte des Clips platzieren und nicht am Rand.

- 5 Wählen Sie den Videoclip aus, zu dem Sie das Audiomaterial hinzugefügt haben, und klicken Sie in den iMovie Steuerelementen in die Wiedergabetaste, um Ihre Arbeit zu prüfen.

► **Tipp:** Sie können eine Audiodatei auch in den Zeitachsenbereich bewegen.

Tipps & Tricks: Arbeiten mit Ton

Sie können den Ton in Ihrem Film durch folgende Schritte verbessern:

- Stummschalten oder Verringern der Lautstärke der Audiospur eines Videos, um die in einer anderen Spur enthaltenen Begleitkommentare, Toneffekte oder Musik besser zu hören.
- Anpassen einer Kombination der drei Spuren (indem Sie z. B. die Audioaufnahme der Videospur im Vergleich zu den anderen Spuren lauter stellen).
- Komplettes Stummschalten von Videoclips, sodass Sie nur die Audioelemente in den anderen Spuren hören.
- Bewegen eines Clips über einen anderen Clip in derselben Audiospur, sodass sich die Clips überlappen und Sie beide Clips gleichzeitig hören.
- Verwenden des grafischen Equalizers in iMovie HD, um Windgeräusche oder Kamerasummen zu entfernen oder um den Bass oder die Höhen in einem bestimmten Video- oder Audioclip anzupassen. Sie haben außerdem die Möglichkeit, die Tonhöhe Ihres Audiomaterials zu ändern und Nachhall- und Verzögerungseffekte oder andere Audioeffekte hinzuzufügen, sodass Ihre Filme ausgezeichnet klingen.

Weitere Informationen zum Arbeiten mit Ton finden Sie in der iMovie HD Hilfe.

Anpassen der Länge eines Audioclips

Die Enden von Audioclips lassen sich auf die gleiche Weise bewegen wie die Enden von Videoclips. Da dabei keine Elemente wirklich gelöscht werden, können Sie das auf diese Weise entfernte Audiomaterial ganz einfach wiederherstellen, indem Sie das Ende des Audioclips wieder nach rechts bewegen.

Gehen Sie wie folgt vor, um eine Audiospur zu kürzen:

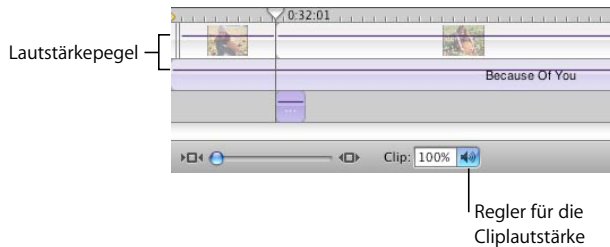
- 1 Klicken Sie in das Menü „Darstellung“ und vergewissern Sie sich, dass „Lautstärke des Clips anzeigen“ nicht aktiviert ist. Ist neben dieser Option ein Häkchen zu sehen, wählen Sie die Option erneut aus, um das Häkchen zu entfernen.
- 2 Platzieren Sie den Zeiger über dem Ende des Clips, den Sie kürzen möchten. Befindet sich der Zeiger an der richtigen Position, so ändert er seine Form.
- 3 Bewegen Sie das Ende des Clips zur Mitte des Clips hin, um ihn zu kürzen. Wenn Sie das Ende zu weit bewegt haben, bewegen Sie es wieder nach rechts.
- 4 Klicken Sie in die Wiedergabetaste, um eine Vorschau der Ergebnisse anzuzeigen, und nehmen Sie dann die notwendigen Anpassungen vor.

► **Tipp:** Wenn Sie einen bestimmten Audioclip (z. B. einen Toneffekt) verlängern müssen, können Sie den Audioclip duplizieren und am Ende des vorherigen Clips einfügen. Trimmen Sie den neuen Clip anschließend, sodass nur der benötigte Bereich beibehalten wird.

Anpassen der Lautstärke eines Audioclips

Die Lautstärke des Tons in Ihrem Film spielt eine große Rolle. Ist sie zu niedrig eingestellt, können Zuschauer den Ton möglicherweise nicht hören. Wenn beide Audiospuren Audiomaterial enthalten, werden Sie sicher Wert darauf legen, die Lautstärke für jede Spur oder für bestimmte Audioclips anpassen zu können.

Sie passen die Lautstärke des Audiomaterials in Ihrem Film an, indem Sie die zu ändernden Clips auswählen und die Steuerelemente für die Cliplautstärke im Zeitachsenbereich verwenden (unten abgebildet). Diese Anpassungen haben Auswirkungen auf die Wiedergabelautstärke des fertigen Films.



Sie können die Lautstärke aller Clips gleichzeitig oder einzelner Clips ändern.

Gehen Sie wie folgt vor, um die Lautstärke eines Audioclips anzupassen:

- 1 Wählen Sie den oder die Clips oder einen Teil eines Clips aus.
- 2 Wählen Sie „Darstellung“ > „Lautstärke des Clips anzeigen“ (sodass die Option mit einem Häkchen versehen ist).

Für alle Audioclips erscheint dann eine Linie zum Anpassen der Lautstärke, die den derzeitigen Lautstärkepegel für jeden Clip anzeigt.

- 3 Klicken Sie in das Lautsprechersymbol unten in der Timeline neben dem Feld „Clip“ und bewegen Sie den Regler, um die Cliplautstärke zu erhöhen oder zu verringern.

- **Tipp:** Nachdem Sie einige Erfahrung mit dem Bearbeiten von Audiomaterial gesammelt haben, können Sie sehr präzise Anpassungen an den Lautstärkepegeln vornehmen. Klicken Sie dazu in die Linien zum Anpassen der Lautstärke, um eine Markierung zu setzen. Bewegen Sie die Markierungen dann nach oben oder unten, um die Lautstärke zu erhöhen bzw. zu verringern. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der iMovie HD Hilfe.

Wenn Sie die Lautstärke anpassen, während Sie einen Clip abspielen, unterbricht iMovie HD die Wiedergabe und spielt den Clip dann mit den vorgenommenen Änderungen weiter ab. Auf diese Weise können Sie die gewünschten Ergebnisse schnell und einfach erzielen.

Tipps & Tricks: Verwenden professioneller Tontechniken

Mit iMovie HD erhalten Sie die Leistung und Flexibilität, die Sie benötigen, um das Audiomaterial in Ihrem Film ins beste Licht zu rücken. Sie können Audioclips teilen, Lautstärkepegel für Clips bewegen, um Audio ein- oder auszublenden, neue Audioeffekte anwenden und Audio-Waveforms verwenden, um Audio- mit Videomaterial zu synchronisieren.



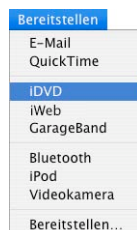
Weitere Informationen über diese und ausgefeiltere Techniken für den Umgang mit Audiodaten finden Sie in der iMovie HD Hilfe.

Schritt zehn: Bereitstellen Ihres Films

Ein großartiger Film sollten dem Publikum auf keinen Fall vorenthalten werden. Mit iMovie HD gibt es zahlreiche Möglichkeiten, einen Film für andere bereitzustellen. Sie können den Film:

- per E-Mail versenden
- mithilfe von iWeb im Internet veröffentlichen
- auf einen iPod übertragen
- auf DVD oder einem HDV-Band sichern
- mit iDVD auf eine DVD brennen
- als QuickTime Film in einer Vielzahl an Formaten sichern
- über drahtlose Bluetooth® Verbindungen an kompatible Computer, Mobiltelefone, PDAs und mehr senden
- für GarageBand exportieren, sodass Sie eine eigene Filmmusik komponieren und zusammenstellen können

Es spielt keine Rolle, auf welche Weise Sie Ihren Film ansehen möchten – mit dem Dialogfenster „Bereitstellen“ von iMovie HD (unten abgebildet) lässt sich eine Filmdatei mühelos im richtigen Format exportieren.



Gehen Sie wie folgt vor, um Ihre Filme für Freunde und Familienmitglieder bereitzustellen:

- Wählen Sie „Bereitstellen“ und wählen Sie dann, wie Sie Ihren Film weitergeben möchten.

Wenn Sie die standardmäßigen Exportoptionen wählen, legt iMovie HD automatisch das passende Format für den Film fest.

- ▶ **Tipp:** Wenn Sie nur einen Teil Ihres Films bereitstellen möchten, können Sie den oder die weiterzugebenden Clips auswählen und das Feld „Nur ausgewählte Clips senden“ markieren.

iMovie HD kann Ihr Projekt auch mühelos als neues iDVD Projekt an iDVD übertragen.

Gehen Sie wie folgt vor, um einen Film in iDVD zu exportieren:

- Wählen Sie „Bereitstellen“ > „iDVD“.

iMovie HD benötigt etwas Zeit, um Ihren Film zu komprimieren und zu exportieren. (Die dafür benötigte Zeit ist abhängig von der Länge Ihres Films.) Es empfiehlt sich, den Computer während des Exportvorgangs nicht für andere Aufgaben zu verwenden.

- ▶ **Tipp:** iMovie HD kann Ihr Videomaterial mithilfe der Funktion „Magic iMovie“ auch automatisch importieren, Ihren Film zusammenstellen und für iDVD exportieren. Bei der Erstellung eines Films mit der Funktion „Magic iMovie“ können Sie außerdem festlegen, dass aus Ihrem Film gleich ein neues iDVD Projekt erzeugt werden soll.

Sie benötigen einen Computer mit einem optischen Laufwerk mit DVD-Brenner, um Ihren Film auf eine DVD brennen zu können.

Tipps & Tricks: Erstellen eines Films mit Kapitelmarkierungen

Wenn Sie Ihr Videomaterial für eine DVD oder einen Video-Podcast verwenden möchten, empfiehlt es sich, ggf. Kapitelmarkierungen zu Ihrem Film hinzuzufügen. Auf diese Weise können Zuschauer direkt zu einer bestimmten Szene im Film wechseln. Sie können für Ihren Video-Podcast sogar URLs zu Kapitelmarkierungen hinzufügen.

Wenn Sie einen Film mit Kapitelmarkierungen in iDVD exportieren, erstellt iDVD automatisch zwei Tasten im DVD-Hauptmenü: die Taste „Film wiedergeben“ und die Taste „Szenenauswahl“.

Weitere Informationen hierzu finden Sie in der iMovie HD Hilfe und der iDVD Hilfe.

In diesem Kapitel finden Sie einen kurzen Überblick über die Benutzeroberfläche und die Steuerelemente von iMovie HD.

Lesen Sie diese Seiten, um sich mit den Leistungsmerkmalen und der Terminologie von iMovie HD vertraut zu machen. Wenn Sie die Namen der iMovie HD Steuerelemente kennen, können Sie den Anweisungen in der iMovie HD Hilfe leichter folgen.

iMovie HD Projektfenster

Beim erstmaligen Öffnen von iMovie HD oder nach dem Schließen aller geöffneten iMovie Projekte wird das Projektfenster angezeigt. Im Projektfenster können Sie auswählen, ein neues Projekt anzulegen oder ein vorhandenes Projekt zu öffnen.



- A Neues Projekt anlegen:** Klicken Sie in diese Taste, um ein neues Projekt zu erstellen und Ihr Videomaterial zu importieren.
- B Projekt öffnen:** Klicken Sie in diese Taste, um ein vorhandenes, bereits auf Ihrem Computer gesichertes Projekt zu öffnen und weiter zu bearbeiten.
- C Magic iMovie erstellen:** Klicken Sie in diese Taste, wenn iMovie HD automatisch einen neuen Film für Sie erstellen soll. Schließen Sie einfach Ihren Camcorder an den Computer an, klicken Sie in diese Taste und entdecken Sie, wie einfach das Filmemachen sein kann.

-
- D Hilfe:** Klicken Sie in diese Taste, um die iMovie HD Hilfe zu öffnen.
-
- E Beenden:** Klicken Sie in „Beenden“, um iMovie HD zu schließen.
-

Das Hauptfenster

Das Hauptfenster von iMovie HD ist Ihr Arbeitsbereich für die Filmbearbeitung. Hier können Sie Ihren Film anzeigen, Szenen anordnen, Clips schneiden und Ihren Film mit Titeln und Übergängen optimieren.

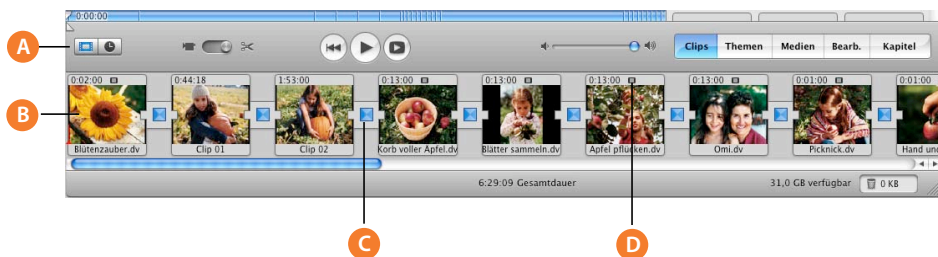


-
- A iMovie Monitor:** Sehen Sie Ihr Material und die Effekte aller Ihrer Filmschnitte hier an.
-
- B Navigationsleiste und Schneidemarken:** Bewegen Sie die Abspielposition entlang der Navigationsleiste, um durch den Film oder einen ausgewählten Clip zu navigieren. Wenn Sie die Abspielposition an ein Bild bewegen, wird die Position des Bilds neben der Abspielposition angezeigt. Platzieren Sie die Schneidemarken, um Teile des Videos auszuwählen, die ausgeschnitten oder beibehalten werden sollen.
-
- C Modusschalter:** Klicken Sie hier, um zwischen Camcorder-Modus und Bearbeitungsmodus zu wechseln. Verwenden Sie den Camcorder-Modus, um ein Eingabegerät auszuwählen und Ihr unbearbeitetes Videomaterial auf den Computer zu übertragen. Verwenden Sie den Bearbeitungsmodus für die Bearbeitung Ihres Films.
-

- D Wiedergabesteuerungen:** Führen Sie mit diesen Steuerelementen einen Rücklauf an den Anfang eines gewählten Clips aus, geben Sie den Clip wieder oder halten Sie die Wiedergabe an oder spielen Sie den Clip im Vollbildmodus auf Ihrem Bildschirm ab. Wenn Sie in den Camcorder-Modus wechseln, wird aus der Wiedergabesteuerung die Aufnahmesteuerung. Außerdem wird im iMovie Monitor die Taste „Importieren“ angezeigt.
- E Lautstärkeregler:** Bewegen Sie dieses Steuerelement, um die Lautstärke der Computerlautsprecher während der Arbeit in iMovie HD zu ändern. Damit ändern Sie nicht die aufgezeichneten Lautstärkepegel Ihrer Video- oder Audioclips. Verwenden Sie die Steuerelemente im Zeitachsenbereich, um diese Pegel anzupassen.
- F Anzeige für den verfügbaren Festplattenspeicher:** Achten Sie bei Ihrer Arbeit an Ihrem Film auf den Festplattenspeicher.
- G iMovie Papierkorb:** Hier wird gelöscht Material abgelegt. Sie können den iMovie Papierkorb öffnen und gelöschte Video- und Audiodateien jederzeit wiederherstellen oder dauerhaft löschen.
- H Tasten für die Bereiche:** Klicken Sie in diese Tasten, um die verschiedenen Bereiche des iMovie HD Fensters anzuzeigen.

Clipansicht

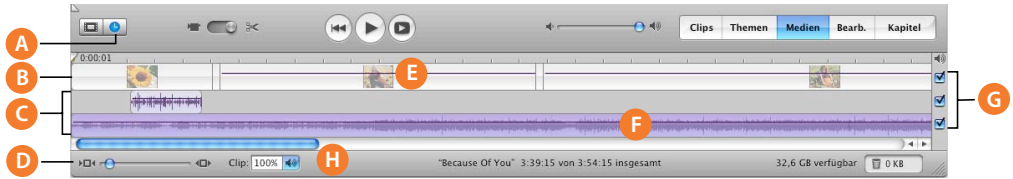
Der untere Teil des iMovie Fensters besitzt zwei Darstellungen: die Clipansicht und den Zeitachsenbereich. Die Clipansicht (unten abgebildet) ist eine vereinfachte Darstellung, in der Sie Clips zu Ihrem Film hinzufügen und sie in der gewünschten Reihenfolge anordnen können.



- A Clipansicht:** Klicken Sie in die Taste „Clipansicht“, um vom Zeitachsenbereich in die Clipansicht zu wechseln.
- B Clip:** Jeder importierte Abschnitt Ihres Videomaterials und alle importierten Standbilder werden als *Clips* bezeichnet.
- C Übergangssymbol:** Übergangssymbole zeigen an, dass zwei Clips durch einen Übergang miteinander verbunden sind.
- D Spezielle Symbole:** Auf Clips werden unterschiedliche Symbole angezeigt, die auf vorhandene Standbilder, Titel oder Videoeffekte hinweisen.

Zeitachsenbereich

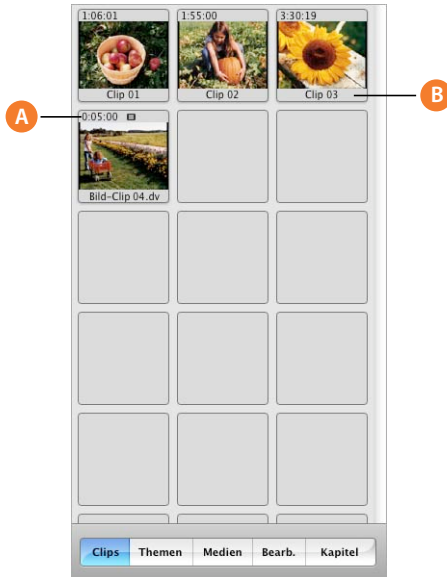
Verwenden Sie den Zeitachsenbereich (unten abgebildet), um die Video- und Audio-clips in Ihrem Film zu bearbeiten und Ihr Audio- und Videomaterial zu synchronisieren.



- A Zeitachsenbereich:** Klicken Sie in diese Taste, um von der Clipansicht in den Zeitachsenbereich zu wechseln.
- B Videospur:** Wählen Sie Clips in dieser Spur aus, um Effekte und Titel zu bearbeiten oder zu Videoclips hinzuzufügen. Diese Spur umfasst auch das in Ihrem Video enthaltene Audiomaterial.
- C Audiospuren:** Fügen Sie Toneffekte, Musik und gesprochene Kommentare hinzu. Bearbeiten Sie Audiospuren und passen Sie die Lautstärke für Clips an.
- D Zoomregler:** Vergrößern oder verkleinern Sie Clips im Zeitachsenbereich durch Zoomen. Eine Anpassung der Clipgröße kann das Auswählen und Bearbeiten von Clips erleichtern.
- E Linie zur Anpassung der Lautstärke:** Ist im Menü „Darstellung“ die Option „Lautstärke des Clips anzeigen“ ausgewählt, wird die Linie zur Anpassung der Lautstärke über Ihren Clips angezeigt. Verwenden Sie diese Linie, um die Lautstärke von Clips zu erhöhen oder zu verringern.
- F Audio-Waveform:** Ist im Menü „Darstellung“ die Option „Audio-Waveform anzeigen“ ausgewählt, wird die Audio-Intensität von Audioclips hier in Form von Audio-Waveforms angezeigt.
- G Audio-Markierungsfelder:** Markieren Sie ein Feld, damit das Audiomaterial einer Spur zu hören ist. Deaktivieren Sie es, um die Spur stummzuschalten.
- H Cliplautstärke:** Geben Sie in das Feld einen Wert für die Lautstärke ein oder klicken Sie in die Lautsprechertaste, um mit dem Schieberegler die Lautstärke für einen ausgewählten Clip einzustellen.

Clipbereich

Klicken Sie in die Taste „Clips“, um den Clipbereich zu öffnen. Das in iMovie HD importierte Videomaterial und die importierten Standbilder werden anfangs in diesem Bereich angezeigt. Sie können einen Clip aus dem Clipbereich in die Clipansicht, in den Zeitachsenbereich, auf Ihren Schreibtisch, in andere Programme, in Drop-Zones und in andere iMovie HD Projekte bewegen.



A Dauer: Die Länge eines Video- oder Audioclips wird im Format „Minuten:Sekunden:Bilder“ angegeben. „01:08:15“ bedeutet 1 Minute, 8 Sekunden und 15 Bilder nach Beginn des Films.

B Clipname: Jedem Clip wird ein eindeutiger Name zugewiesen. Sie können den Namen ändern und eine für Sie aussagekräftigere Bezeichnung eingeben.

Bereich „Themen“

Über den Bereich „Themen“ können Sie ein Thema zu Ihrem Film hinzufügen. Klicken Sie in die Taste „Themen“, um den Bereich „Themen“ zu öffnen.



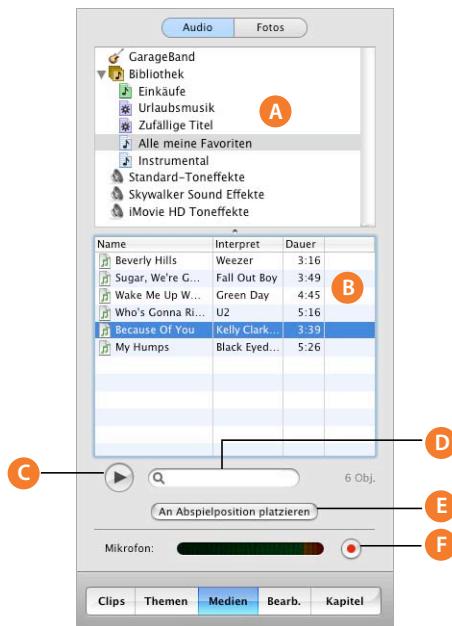
- A Einblendmenü „Thema“:** Klicken Sie in das Einblendmenü, um ein Thema auszuwählen.
- B Elemente des Themas:** Wählen Sie ein Objekt in dieser Liste aus, um es im iMovie Monitor anzuzeigen und zu bearbeiten.
- C Vorschau ein-/ausblenden:** Klicken Sie in diese Taste, um eine Vorschau zum ausgewählten Thema im iMovie Monitor anzuzeigen.
- D Drop-Zones ein-/ausblenden:** Klicken Sie in diese Taste, um den Editor für Drop-Zones einzublenden. Drop-Zones sind gekennzeichnete Bereiche, in die Sie Ihre eigenen Videobilder und Fotos bewegen können, um Themenelemente anzupassen.
- E Felder „Titel des Themas“:** Geben Sie einen Titel und Untertitel für das Themenelement ein. Der Schriftstil ist dabei bereits so eingestellt, dass er zum Thema passt. Die Anzahl der Felder ist abhängig vom ausgewählten Thema und Themenelement.
- F Anwenden:** Klicken Sie in diese Taste, wenn Sie das Thema zu Ihrem Film hinzufügen möchten. Themen werden dort angezeigt, wo sich die Abspielposition in Ihrem Film befindet.

Medienübersicht

Die Medienübersicht bietet einen einfachen Zugriff auf Ihre Fotos in iPhoto und auf Audioinhalte in iTunes und GarageBand. Klicken Sie in die Tasten oben, um zwischen den Bereichen „Audio“ und „Fotos“ zu wechseln.

Audio

Klicken Sie in die Taste „Audio“ oben in der Medienübersicht, um die für Ihren Film verfügbaren Audioquellen anzuzeigen. Mit diesem Bereich fügen Sie Toneffekte hinzu, nehmen einen gesprochenen Kommentar auf oder importieren Musik aus Ihrer iTunes Musikbibliothek oder aus GarageBand.

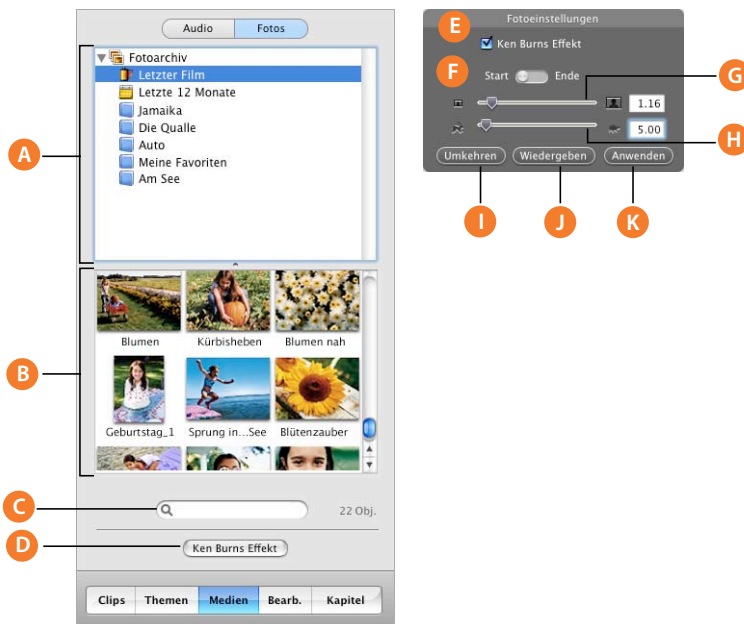


- A Liste „Quelle“:** Wählen Sie in dieser Liste eine Audioquelle aus. Ihnen stehen integrierte Toneffekte, Ihre iTunes Bibliothek und Wiedergabelisten oder GarageBand Dateien zur Verfügung.
- B Liste „Titel“:** Hier werden die Musiktitel der gewählten Quelle aufgeführt.
- C Wiedergabetaste:** Klicken Sie in diese Taste, um einen ausgewählten Titel abzuspielen oder dessen Wiedergabe zu unterbrechen.
- D Suchfeld:** Geben Sie einige Wörter eines Titels ein, um nach einer bestimmten Audiodatei in Ihrer iTunes Bibliothek zu suchen. Sie können nach einem Titel oder Interpreten suchen.

- E An Abspielposition platzieren:** Klicken Sie in diese Taste, um einen ausgewählten Titel in Ihren Film zu importieren. Der importierte Titel wird in einer der Audiospuren im Zeitachsenbereich angezeigt.
- F Aufnahme­taste:** Klicken Sie in diese Taste, um einen gesprochenen Kommentar oder anderes Audiomaterial über das integrierte Mikrofon Ihres Computers oder ein externes Mikrofon aufzunehmen. Der Eingabepegel zeigt die Lautstärke an. Die Klangqualität ist optimal, wenn die Anzeige innerhalb des gelben Bereichs bleibt. Klicken Sie zum Beenden der Aufnahme ein zweites Mal in diese Taste. Der neu aufgezeichnete Audioclip wird in der Audiospur angezeigt und kann dort ausgewählt und bearbeitet werden.

Fotos

Die Bilder in Ihrem iPhoto Fotoarchiv werden automatisch in diesem Bereich angezeigt. Fügen Sie im Fenster „Fotoeinstellungen“ mithilfe des Ken Burns Effekts Bewegung zu Ihren Standbildern hinzu. Klicken Sie in die Taste „Fotos“ oben in der Medienübersicht, um das Fenster „Fotos“ einzublenden. Wenn Sie ein Bild auswählen, wird das Fenster „Fotoeinstellungen“ angezeigt.



- A Liste „Quelle“:** Wählen Sie Ihr iPhoto Fotoarchiv oder ein iPhoto Fotoalbum in dieser Liste aus, um dessen Inhalt anzuzeigen.
- B Liste „Bilder“:** Wählen Sie die Bilder in der Liste aus, die Sie zu Ihrem Film hinzufügen möchten. Sie können einzelne Bilder oder ein ganzes Fotoalbum auswählen und in die Clipansicht oder den Zeitachsenbereich bewegen.
- C Suchfeld:** Geben Sie hier den Namen eines Fotos oder Bilds ein, um dieses rasch zu finden.
- D Ken Burns Effekt:** Klicken Sie, um das Fenster „Fotoeinstellungen“ zu öffnen, mit dem Sie Bewegungseffekte zu Bildern hinzufügen können.

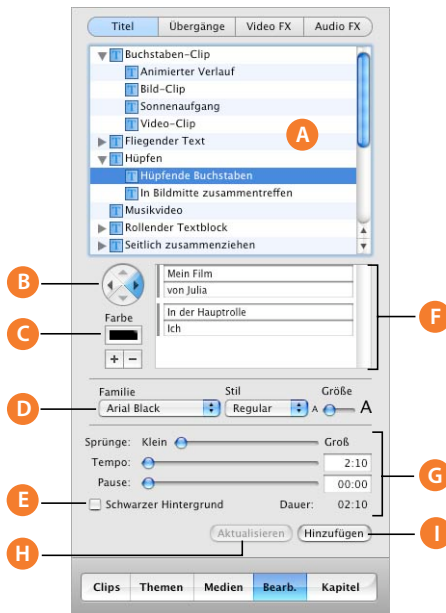
-
- E Fotoeinstellungen:** Stellen Sie mit den Steuerelementen in diesem Fenster Schwenk- und Zoomeffekte für Ihre Bilder ein. Aktivieren oder deaktivieren Sie das Feld „Ken Burns Effekt“, um die Bewegung zu aktivieren oder zu deaktivieren.
-
- F Steuerelement „Start“ und „Ende“:** Klicken Sie in „Start“ und legen Sie fest, wie das Bild zu Beginn angezeigt werden soll. Klicken Sie dann in „Ende“ und stellen Sie ein, wie das Bild am Ende des Effekts aussehen soll. Dieses Steuerelement ist nicht verfügbar, wenn das Markierungsfeld „Ken Burns Effekt“ deaktiviert ist.
-
- G Zoomregler:** Bewegen Sie diesen Schieberegler, um Bilder zum Beschneiden oder zum Festlegen von Schwenk- und Zoomeffekten zu vergrößern bzw. zu verkleinern.
-
- H Schieberegler für die Dauer:** Stellen Sie durch Bewegen des Schiebereglers ein, wie lange das Bild angezeigt werden soll (in Sekunden).
-
- I Umkehren:** Klicken Sie in diese Taste, um die Richtung des Ken Burns Effekts umzukehren.
-
- J Wiedergeben/Pause:** Zeigen Sie eine Vorschau des Effekts im iMovie Monitor an.
-
- K Anwenden:** Wenden Sie den Effekt auf das Foto an. Dadurch wird im Clipbereich ein neuer Clip erstellt, den Sie anschließend per Drag&Drop an die gewünschte Stelle in Ihrem Film bewegen können.
-

Bereich „Bearbeiten“

Im Bereich „Bearbeiten“ können Sie Titel, Übergänge, Videoeffekte und Audioeffekte zu Ihrem Film hinzufügen. Über die Tasten oben im Bereich erhalten Sie einfachen Zugriff auf hochwertige Bearbeitungswerkzeuge. Klicken Sie in die Taste „Bearbeiten“, um den Bereich „Bearbeiten“ zu öffnen.

Titel

In diesem Bereich können Sie Filmtitel, über den Bildschirm laufende Kommentare, einen Abspann und mehr hinzufügen. Klicken Sie oben im Bereich „Bearbeiten“ in „Titel“, um die Titeleinstellungen anzuzeigen.



- A Titel:** Wählen Sie einen Titelstil aus, den Sie zu Ihrem Film hinzufügen wollen. Klicken Sie in das Dreiecksymbol neben einem Titel, um weitere Titel dieser Kategorie anzuzeigen.
- B Pfeiltasten:** Bei einigen Titeln können Sie über die Pfeiltasten festlegen, in welche Richtung sich der Titel bewegen soll.
- C Feld „Farbe“:** Klicken Sie in das Feld, um eine Farbe für den Text auszuwählen.
- D Steuerelemente für die Schrift:** Wählen Sie eine Schrift, einen Stil (z. B. fett oder kursiv) und die Schriftgröße aus.
- E Markierungsfeld „Schwarzer Hintergrund“:** Markieren Sie dieses Feld, damit der Titel über einem schwarzen Clip anstatt über einem Ihrer Videoclips angezeigt wird.
- F Textfelder:** Geben Sie Ihren Text in diese Felder ein. Wenn der gewählte Stil mehrere Textzeilen zulässt, verwenden Sie die Plus- und Minustasten zum Hinzufügen oder Entfernen zusätzlicher Zeilen.
- G Steuerelemente für das Zeitverhalten:** Stellen Sie durch Bewegen der Schieberegler ein, wie schnell die Titel angezeigt werden und wie lange sie zu sehen sein sollen, bevor sie ausgeblendet werden. Die Gesamtdauer wird unter den Schiebereglern angezeigt. Je nach Titelstil sind hier u. U. auch andere Optionen verfügbar.
- H Aktualisieren:** Klicken Sie in diese Taste, um Änderungen an einem Titel vorzunehmen, den Sie bereits zu Ihrem Film hinzugefügt haben.
- I Hinzufügen:** Klicken Sie in diese Taste, um den Titel zu Ihrem Film hinzuzufügen. Sie können auch den Titel oder Text an die Stelle bewegen, an der er im Film angezeigt werden soll.

Übergänge

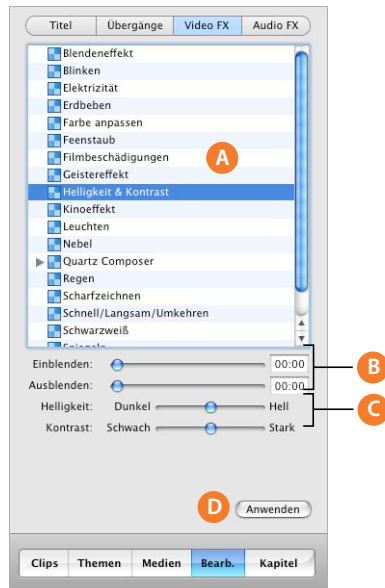
Mit Übergängen können Sie Szenenwechsel in Ihrem Film homogen gestalten. Klicken Sie oben im Bereich „Bearbeiten“ in „Übergänge“, um die Übergangseinstellungen anzuzeigen.



- A Übergang:** Wählen Sie einen Übergangsstil in dieser Liste aus.
- B Pfeiltasten:** Bei einigen Übergängen können Sie über die Pfeiltasten festlegen, in welche Richtung sich der Übergang bewegen soll. Ein Übergang kann eine Szene z. B. von rechts nach links oder von links nach rechts „schieben“.
- C Schieberegler „Tempo“:** Stellen Sie die Geschwindigkeit des Übergangs durch Bewegen des Schiebereglers ein. Sie können auch eine Dauer in das Textfeld neben dem Schieberegler eingeben.
- D Aktualisieren:** Klicken Sie in diese Taste, um Änderungen auf einen Übergang anzuwenden, der bereits im Film platziert wurde.
- E Hinzufügen:** Klicken Sie in diese Taste, um den Übergang auf einen ausgewählten Clip in Ihrem Film anzuwenden. Sie können auch mehrere Übergänge gleichzeitig auswählen und ändern und die Übergänge aus dieser Liste an die Stelle in der Clipansicht bewegen, an der sie angezeigt werden sollen.

Videoeffekte

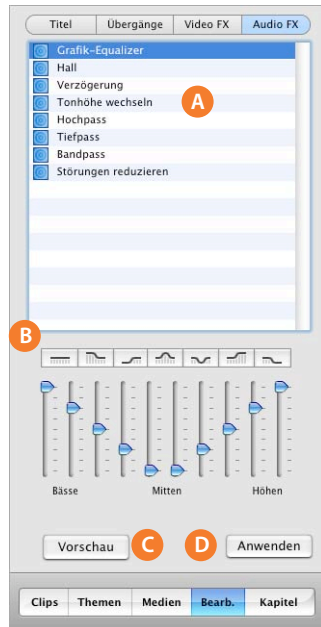
Sie können Spezialeffekte hinzufügen, um die Darstellung Ihrer Filmclips zu ändern. Sie können ein Farbvideo z. B. in Schwarzweiß anzeigen, die Helligkeit und den Kontrast des Bilds anpassen oder originelle Effekte wie Feenstaub hinzufügen. Klicken Sie oben im Bereich „Bearbeiten“ in „Video FX“, um die Einstellungen für Videoeffekte anzuzeigen.



- A Effekte:** Wählen Sie einen Effekt aus dieser Liste aus und ändern Sie damit die Darstellung von Clips in Ihrem Film.
- B Schieberegler „Einblenden/Ausblenden“:** Bewegen Sie diese Schieberegler an die Stellen im ausgewählten Clip, an denen der Effekt ein- und ausgeblendet werden soll.
- C Schieberegler für die Darstellung:** Bewegen Sie diese Regler, um Anpassungen am gewählten Effekt vorzunehmen. Die angezeigten Optionen ändern sich abhängig vom gewählten Effekt.
- D Anwenden:** Klicken Sie in diese Taste, um den Effekt auf den ausgewählten Clip anzuwenden.

Audioeffekte

Mithilfe von Audioeffekten können Sie den Ton in Ihrem Film bearbeiten. Klicken Sie oben im Bereich „Bearbeiten“ in „Audio FX“, um die Einstellungen für Audioeffekte anzuzeigen.



- A Effekte:** Wählen Sie einen Effekt in dieser Liste aus, um den Ton des Audiomaterials in Ihrem Film zu ändern.
- B Steuerelemente für Effekte:** Ändern Sie mithilfe dieser Steuerelemente den Ton eines Audioclips. Die angezeigten Steuerelemente sind abhängig vom ausgewählten Effekt.
- C Vorschau:** Hören Sie den Audioclip an, um Ihre vorgenommenen Einstellungen zu überprüfen.
- D Anwenden:** Sind Sie mit den Ergebnissen zufrieden, klicken Sie in diese Taste, um den Effekt auf den gewählten Audioclip anzuwenden.

Bereich „Kapitel“

Sie können Kapitelmarkierungen zu Ihrem Film hinzufügen und ihn in iDVD oder als Video-Podcast exportieren. Die Kapitel werden in iDVD in einem Szenenauswahlmenü angezeigt, sodass Zuschauer direkt zu einer bestimmten Szene wechseln können. In einem Video-Podcast können Kapitel eine URL und einen URL-Titel enthalten. Klicken Sie in die Taste „Kapitel“, um den Bereich „Kapitel“ zu öffnen.



- A Titel des Kapitels:** Jedes Mal, wenn Sie eine Kapitelmarkierung hinzufügen, wird ein neues Kapitel zur Liste hinzugefügt. Geben Sie einen Namen für jedes Kapitel ein, das Sie in Ihrem Szenenauswahlmenü in iDVD verwenden möchten.
- B Markierung hinzufügen:** Klicken Sie in diese Taste, um eine Kapitelmarkierung zu Ihrem Film hinzuzufügen.
- C Markierung entfernen:** Klicken Sie in diese Taste, um eine gewählte Kapitelmarkierung zu entfernen.

www.apple.com/ilife/imovie

© 2006 Apple Computer, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Apple, das Apple Logo, FireWire, iDVD, iLife, iMac, iMovie, iPhoto, iPod, iTunes, Mac, Macintosh, Mac OS und QuickTime sind Marken der Apple Computer, Inc., die in den USA und weiteren Ländern eingetragen sind. GarageBand, iSight und iWeb sind Marken der Apple Computer, Inc. Die Bluetooth Wortmarke und die Bluetooth Logos sind Eigentum der Bluetooth SIG, Inc. und diese Marken werden von Apple Computer, Inc. in Lizenz verwendet.

D019-0540